

Fellows



Sabine Frühstück
IFK_Senior Fellow

Duration of fellowship
01. October 2010 bis 20. December 2010

Sabine Frühstück

PROJECT-TITLE

Playing War: The Militarization of Childhood in the Twentieth Century

PROJECT-DESCRIPTION

Im Rahmen ihres gegenwärtigen Projekts zu "Playing War: The Militarization of Childhood in the Twentieth Century", interessiert sie aus transnationalen und –kultureller Perspektive die Frage, wie sich im Lauf des zwanzigsten Jahrhunderts die Beziehung zwischen gesellschaftlicher Militarisierung

und den Vorstellungen von Kindheit verändert haben. Sie untersucht diese Frage anhand von sich radikal wandelnden japanischen, deutschen und amerikanischen Beispielen von Kriegsspielen im Gelände, in Wohnzimmern und im *cyberspace*.

[Klaus Taschwer im Standard vom 7./8.12. zu Sabine Frühstücks Forschungsprojekt.](#)

CV

Sabine Frühstück studierte Japanologie, Philosophie und Soziologie an der Universität Wien und ist Professorin an der University of California, Santa Barbara. Sie beschäftigt sich kulturwissenschaftlich mit dem modernen und gegenwärtigen Japan und interessiert sich vor allem für Fragen zu Wissen und Macht, Gesellschaft, Gender und Sexualität sowie Militär bzw. Militarisierung. Publikationen (u. a.): *Recreating Japanese Men* [im Druck]; *Uneasy Warriors: Gender, Memory and Popular Culture in the Japanese Army* (auch in Japanisch erschienen), Berkeley, CA 2007; *Colonizing Sex: Sexology and Social Control in Modern Japan*, Berkeley, CA 2003; gem. mit Franz X. Eder (Hg.), *Neue Geschichten der Sexualität: Beispiele aus Ostasien and Zentraleuropa 1700–2000*, Wien 1999; gem. mit Sepp Linhart (Hg.), *The Culture of Japan as Seen through Its Leisure*, Albany, NY 1998.

Publications

Recreating Japanese Men [im Druck]; *Uneasy Warriors: Gender, Memory and Popular Culture in the Japanese Army* (auch in Japanisch erschienen), Berkeley, CA 2007; *Colonizing Sex: Sexology and Social Control in Modern Japan*, Berkeley, CA 2003; gem. mit Franz X. Eder (Hg.), *Neue Geschichten der Sexualität: Beispiele aus Ostasien and Zentraleuropa 1700–2000*, Wien 1999; gem. mit Sepp Linhart (Hg.), *The Culture of Japan as Seen through Its Leisure*, Albany, NY 1998.